

PRESSEINFORMATION

12. Februar 2019

Gisela Noske | Pressestelle

Telefon 0531 24262-52

gisela.noske@regionalverband-braunschweig.de

Faktenblatt: Zahlen | Daten | Fakten

Alle Dokumente zur ersten Änderung des Regionalen Raumordnungsprogramms (RROP) zum Thema Windenergie sind auf der Homepage des Verbandes eingestellt:
www.regionalverband-braunschweig.de/wind

Wie viele Gebiete?

- 49 Vorranggebiete insgesamt; davon
- 14 bestehende Gebiete ohne Veränderung aus dem RROP 2008
- 17 bestehende Gebiete aus werden erweitert
- 3 bestehende Gebiete werden verkleinert
- 15 Gebiete sind neu festgelegt

Welche Größe?

- 6.770 ha insgesamt nach der Änderung
- 3.097 ha waren es vor der Änderung
- 3.846 ha kommen hinzu
- 173 ha werden zurück genommen
- Zum Vergleich: Fläche des Regionalverbandes: 509.000 ha

Das macht 1,3% der gesamten Fläche des Regionalverbandes.

Im Umkehrschluss heißt das: 98,7% der Gesamtfläche bleiben von Vorranggebieten frei.

Wie viele Wind-Energie-Anlagen sind möglich?

- Im Bestand sind rund 390 Anlagen im Verbandsgebiet mit einer installierten Leistung von rund 707 MW vorhanden.
- Annahme: Wenn auf den neuen Flächen 3 MW-Anlagen gebaut würden, könnten ca. 250 Anlagen dazukommen. Diese hätten eine installierte Leistung von rund 750 MW.
- Bei einer Verdoppelung der Fläche würden weniger neue Anlagen mit höherer Leistung erbaut als im Bestand vorhanden sind.
- Der Energieertrag steigt von derzeit 1.200 GWh/a auf 2.800 GWh/a. Bilanziell ist damit etwa 60 % des heutigen Strombedarfs der Region gedeckt (ohne Großindustrie).
- Die CO²-Einsparung steigt von 0,93a auf 2,17 Mio. Tonnen pro Jahr.

Wie viele Einwendungen?

Insgesamt sind im gesamten Verfahren rund 4.100 Stellungnahmen mit annähernd 22.000 Einzelbelangen vorgetragen und durch die Verbandsverwaltung abgewogen worden.

Von den Einzelbelangen sind rund

- 200 Einwendungen als allgemeine Erläuterungen zu werten
- 1.000 Einwendungen, die bereits im RROP-Entwurf berücksichtigt sind
- 5.400 Einwendungen mit Hinweischarakter
- 200 Einwendungen, denen gefolgt wurde
- 15.000 Einwendungen, denen teilweise oder nicht gefolgt wurde.

Welche Belange? (Auszug)

Zu folgenden Themenbereichen wurde eine Vielzahl von Stellungnahmen abgegeben:

- Beeinträchtigung des Landschaftsbildes
- Beachtung der 5 km Pufferzone um den Elm
- Angaben zur Pflanzen / Vogelwelt
- Wertminderung von Immobilien
- geringe Windhöflichkeit/Wirtschaftlichkeit von Windparks im Verbandsgebiet
- Beeinträchtigungen durch Schall/Infraschall, Lichtblitze, Nachtbefeuerung, Eiswurf
- Einhaltung von Abständen zu Infrastrukturen)
- 1000 m Siedlungsabstand sei zu gering bemessen
- Gefahr des Einsturzes des Asse-Bergwerkes durch Windenergieanlagen
- Forderung zusätzlicher Vorranggebiete für Windenergienutzung